

in der Reihe „*Libri memoriales et Necrologia. Nova series*“ publiziert werden sollen: von J. Nospickel, einem Schüler von Prof. J. Wollasch in Münster, über das Necrolog des Bamberger Klosters Michelsberg, sowie von U. Rasche, einem Schüler von Herrn Hoffmann in Göttingen, über die Necrologien, Anniversar- und Güterverzeichnisse des Mindener Domkapitels aus dem 13. Jahrhundert. Für die bereits im Vorjahr beschlossene Neuauflage der *Chronica montis Sereni* durch Prof. W. Kirsch (Röblingen) wurde das neue Zentralkorrespondenz-Mitglied, Herr Stotz, zum Betreuer bestellt.

Aus gegebenem Anlaß beriet die Zentralkorrespondenz auch über die Ausstattung künftiger Bände mit Wort- und Sachregistern, da die fortschreitende elektronische Erschließung der Texte auf CD-ROM (seit 1996 im Erscheinen, siehe oben S. II) zu weit umfassenderen Voraussetzungen für die Suche nach Wörtern, Wortverbindungen, Namen usw. auf dem Bildschirm führen wird. Es wurde beschlossen, bis auf weiteres an phraseologischen Registern in gedruckter Form festzuhalten, weil sie dem Editor gestatten, den spezifischen Sprachgebrauch der Quelle gezielt darzustellen, und nach alter Erfahrung eine letzte Kontrolle des Textes mit sich bringen, auf die wir ungern verzichten würden. Allerdings dürfte die Aussicht auf die Computer-Version mehr noch als in der Vergangenheit dazu berechtigen, von der detaillierten Verzeichnung langer gleichförmiger Belegreihen abzusehen.

V

Laufende Arbeiten:

S c r i p t o r e s : Dr. E. Wirbelauer (Freiburg i. Br.), der für die Reihe *Gesta Pontificum Romanorum* die Symmachianischen und Laurentianischen *Documenta* zusammen mit den Synoden von 499/502 vorbereitet, ist bei den Kollationsarbeiten „nicht in der wünschenswerten Geschwindigkeit“ vorangekommen. – Frau Dr. M. Stratmann sitzt an den Registern ihrer Ausgabe von Flodoards *Historia Remensis ecclesiae*. – Prof. P. Chr. Jacobsen (Erlangen) ist bei der *Vita des Johannes von Gorze*, verfaßt von Johannes von St. Arnulf, über die Kollationsarbeit noch nicht hinausgekommen. – Für Herrn Hoffmanns Edition der *Historien Richers von Saint-Remi*, die mit einem Faksimile des Autographs verbunden werden soll, sind verschiedene Druckproben erstellt worden. Es wird angestrebt, die Handschrift einzuscannen und danach Filme für den Druck herzustellen. – Prof. H. F. Haefele (Zürich) hat von den *Casus S. Galli Ekkehardus IV.* mit Kap. 1-49 rund ein